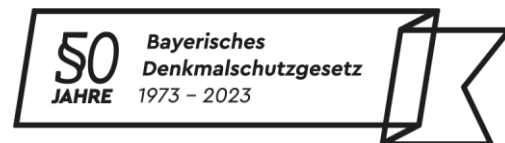


## PRESSEMITTEILUNG



München, 13. Juli 2023

### Die ganze Welt der Denkmalpflege in der historischen Säulenhalle erleben

Die Ausstellung „Moment mal – Denkmal!“ macht Denkmalpflege greifbar – in der Alten Münze darf gestaunt, diskutiert, gefragt, aber auch gemalt, geschmunzelt und angefasst werden!



Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege stellt sich in der Jubiläumsausstellung „Moment mal – Denkmal!“ einer wichtigen Frage: Was hat Denkmalschutz mit mir zu tun? Besucherinnen und Besucher lernen in kurzweiligen und lebensnahen Interview-Sequenzen und anhand zahlreicher Exponate die Menschen kennen, die sich mit großem Engagement für den Erhalt unserer Denkmäler einsetzen.

Auf anschauliche Weise macht die Ausstellung so die gesellschaftliche Dimension von Denkmalpflege erfahrbar. Im Rahmen des Denkmalsommers ist die Ausstellung bis zum 10. September in der Säulenhalle der Alten Münze bei freiem Eintritt zu sehen.

Kaum eine Münchnerin oder ein Münchner hat den Abriss des Uhrmacherhäusls vergessen: Was danach geschah und wie sich engagierte Bürgerinnen und Bürger in Sachen Denkmalschutz einsetzen, erzählt „Moment mal – Denkmal!“ eindrücklich – aber auch zahlreiche Ehrenamtliche aus dem ganzen Freistaat berichten von ihren Aktivitäten, zum Beispiel zur Rettung des Schlosses in Oberschwarzach in Unterfranken, oder für die archäologische Vermittlungsarbeit mit Kindern in Regensburg.



Ein paar ganz besondere Exponate schicken die Besucherinnen und Besucher auf Zeitreise: „Moment mal – Denkmal!“ gibt Einblick in das private Museum einer engagierten Friesenhausenerin. Sie setzte einen historischen Dorfladen mit vollständig erhaltener Ausstattung aufwendig instand und machte ihn wieder der Öffentlichkeit zugänglich. Original erhaltene, historische Waren wie Kinderschuhe, Knöpfe und

Waschpulverpäckchen sind in der Ausstellung zu sehen und erinnern an längst vergangene Zeiten – Denkmalschutz im Miniaturformat, sozusagen.

Neben den rund 108.000 Baudenkmalern sind in Bayern derzeit auch rund 50.000 Bodendenkmäler bekannt. Funkelnde Goldschätze und wertvolle Schmuckfunde sind zwar beeindruckend, aber auch die absolute Ausnahme. Die Ausstellung vermittelt, wieso Keramikscherben oder Tierknochen mindestens genauso viele Geschichten über das Leben vergangener Epochen erzählen können. Sogar der komplexen Frage „Was ist uns heilig?“ nähert sich „Moment mal – Denkmal!“ Gezeigt werden gelungene Umnutzungen von leerstehenden Sakralbauten, aber auch die dadurch entstehenden Kontroversen. Kleine Besucherinnen und Besucher können sich derweil auf einem Teppich, der ein Luftbild mit eingezeichneten Bodendenkmälern abbildet, in der Holzbaukunst üben.



Denkmalpflege ist ein Lernprozess und sie ist auf die Beteiligung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern angewiesen. In der Säulenhalle werden daher auch die Ausstellungsbesucher zu wichtigen Akteuren und sind immer wieder angehalten mitzureden. Jede Antwort ist bedeutungsvoll und wird ein Teil der Ausstellung: Wie wird die Denkmalpflege in 50 Jahren wohl aussehen? Welche Umnutzung von Kirchen finde ich gut, welche geht mir zu weit? Würde es mich stören, wenn ein Denkmal abgerissen wird und wenn ja, wieso eigentlich?

**Ausstellung „Moment mal – Denkmal!“ | Bis 10. September 2023, Säulenhalle, Alte Münze | Eintritt frei | Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr & immer wenn der Denkmalsommer-Kulturbiergarten im Innenhof geöffnet hat (Sa/So 11 bis 23 Uhr) | Geschlossen am 15.08. | Das Denkmalsommer-Programm finden Sie unter: [Denkmalsommer 2023 \(bayern.de\)](https://www.bayern.de/denkmalsommer)**

## BILDMATERIAL

Zur Berichterstattung steht Ihnen Bildmaterial zum Download unter [www.blfd.bayern.de/blfd/presse](http://www.blfd.bayern.de/blfd/presse) zur Verfügung. Bei einer anderweitigen Nutzung bitten wir Sie, selbständig die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Audio-Interview-Sequenzen aus der Ausstellung finden Sie [hier](#).  
Abbildungen: Ausstellung „Moment mal – Denkmal!“, Foto 1 und 2: Johanna Schmidt, Foto 2: BLFD

## PRESSEKONTAKT

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | Hofgraben 4 | 80539 München  
Jana Kreutzer, Volontärin | Telefon: 089/2114-156 | E-Mail: [presse@blfd.bayern.de](mailto:presse@blfd.bayern.de)